Anlage

Oberste Dienstbehörde

Ministerium für Bildung, Jugend und Sport
des Landes Brandenburg
Heinrich-Mann-Allee 107

14473 Potsdam

Land

Brandenburg

Feststellung über die fachlichen und pädagogischen Voraussetzungen im Rahmen eines Antrages auf Teilnahme am Lehreraustausch zwischen den Bundesländern

I. Antragsteller/in

a) Angaben zur Person

Familienname	Geburtsname, frühere Familiennamen
Vorname(n)	Geburtsdatum

b) Derzeitige Schule

Anschrift	Schulform

c) Personalaktenführende Behörde

Anschrift

d) Lehrbefähigung

1) Ausbildungsabschluss
2) Lehrbefähigung für [1)]
3) Derzeitige Entgeltgruppe: TV-L

[1)] nach derzeitigem Landesrecht

II. Feststellung der Bewährung

In Anlehnung an die „Vereinbarung über die Anerkennung und Zuordnung der Lehrerausbildungsgänge der ehemaligen DDR zu herkömmlichen Laufbahnen“ (sogenannte „Greifswalder Vereinbarung“ der KMK vom 7. Mai 1993) stellt das abgebende Land für das Lehrertauschverfahren folgende Voraussetzungen fest:

a) Der Bewerber / die Bewerberin ist von der oben genannten Schule oder der vorgesetzten Dienstbehörde positiv beurteilt worden.

☐ ja[2)] ☐ nein[2)]

b) Die oberste Dienstbehörde oder eine durch sie beauftragte nachgeordnete Behörde hat bei dem Bewerber / der Bewerberin einen oder mehrere Unterrichtsbesuche sowie ein damit im Zusammenhang stehendes Kolloquium durchgeführt und beides insgesamt positiv beurteilt.

☐ ja[2)] ☐ nein[2)]

c) Der Bewerber / die Bewerberin kann die erfolgreiche Teilnahme an Fortbildungsveranstaltungen in den jeweiligen Fächern nachweisen.

☐ ja[2)] ☐ nein[2)]

III. Bestätigung der Bewährungsfeststellung durch die oberste Dienstbehörde

Herr/Frau _____ hat sich den Anforderungen des Lehramtes

☐ gewachsen gezeigt und ist geeignet.

☐ nicht gewachsen gezeigt und ist nicht geeignet.

(Ort,Datum)	(Unterschrift)
_____	_____

[2)] Zutreffendes bitte ankreuzen.